

Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann



Samstag, den 19. Dezember, abends 7 Uhr: Abonnement 8

Wilhelm Tell

Schauspiel in 5 Aufzügen von Friedrich Schiller. — Spielleitung: Hermann Heine.

Personen:

Hermann Gessler, Reichsvogt in Schwyz und Uri		Fritz Schmidt
Werner, Freiherr von Attinghausen, Bannerherr		Egon Hedeberg
Ulrich von Rudenz, sein Neffe		Paul Köllner
Werner Stauffacher		Hermann Heine
Itel Reding		Ernst Winter
Hans auf der Mauer	Landsleute aus Schwyz	Peter Kirschbaum
Jörg im Hofe		Carl Zanders
Jost von Weiler		Carl Linke
Walter Fürst		George Beckow
Wilhelm Tell		Franz Scharwenka
Rösselmann, der Pfarrer		Ernst Bedau
Petermann, der Sigrüst	aus Uri	Paul Neumann
Kuoni, der Hirte		Ernst Herz
Werni, der Jäger		Eduard Habich
Ruodi, der Fischer		Robert Weberg
Arnold vom Melchthal		Hellmuth Pfund
Konrad Baumgarten		Arthur Schetter
Meier von Sarnen		Hugo Lazak
Struth von Winkelrieth	aus Unterwalden	Cornelius Dobsky
Klaus von der Flue		Peter Morschhäuser
Burkhardt am Bühel		Carl Pacal
Arnold von Sewa		Karl Deussen
Jenni, Fischerknabe		Mathilde Schrecker
Seppi, Hirtenknabe		Anna Garding
Gertrud, Stauffachers Gattin		Helga Bally
Hedwig, Tells Gattin, Fürsts Tochter		Herta Alsen
Berta von Bruneck, eine reiche Erbin		Amelie Schier
Armgard		Lucie Wendt
Mechtbild	Bäuerinnen	Margarete Lazak
Elsbeth		Anna Walburg
Hildegard		Grete Bedau
Walter	Tells Knaben	Marie Wimplinger
Wilhelm		Kl. Hofknecht
Frieshardt		Hermann Burkhard
Leuthold	Söldner	Jahn Hofknecht
Rudolph, der Harras, Gesslers Stallmeister		Hugo Lazak
Johannes Parricida		Eugen Marlow
Stüssi, der Flurschütz		Arthur Schetter
Der Stier von Uri		Franz Riek
Erster	landenbergerischer Reiter	Cornelius Dobsky
Zweiter		Jahn Hofknecht
Der Frohvogt		Paul Hermann
Der Steinmetz		Karl Gerike
Erster	Geselle	August Liesebrink
Zweiter		Moritz Orkin
Ein Wanderer		Franz Spettel
Ein alter Mann		Hubert Wolff

Barmherzige Brüder, Landleute, Männer und Weiber aus den Waldstätten.

Nach dem 2. Aufzuge findet eine längere Pause statt.

Kassenöffnung und Einlass 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende ungefähr 11 Uhr.

Schauspielpreise (Schülerkarten haben Gültigkeit).

Programm 10 Pfg.

Feine
Pelzwaren
Bisegger - Kühn
Kasernenstr., Ecke Grabenstr.

Matthaei

Manufakturwaren
und Damenkonfektion

Schadowstrasse 36

Grösste Auswahl
in

Geschenk-Artikeln

für den

Weihnachtsbedarf

in allen Abteilungen

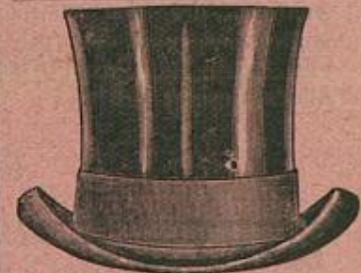
Teppiche

Läufer — Dekorationen billigst.

Verkauf auch an Private.

Engros-Lager Hüttenstr. 48.

Kelln Laden; das Lager ist nur
bis 6 Uhr nachmittags geöffnet.



Fritz Reuter

Hut- und Mützen-Manufaktur

34 Schadowstrasse 34

Grösstes und feinstes
Spezialgeschäft am Platze

Nur erstklassige Fabrikate des In-
und Auslandes
Fernsprecher Nr. 2459



Ibach-Pianos

Düsseldorf, Schadowstrasse 52^L

Plakate

u. Austragzettel

liefert in wirkungsvoller Ausführung
die Buchdruckerei des
„Düsseldorfer General-Anzeiger“
Königsallee 27.
Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

Die Macht der Musik. Auf einem Vortrags-Abend des Vereins Berliner Presse teilte L. Hermann eine seiner neuesten Balladen „Die Macht der Musik“ mit. Als der Komponist Schulze in den Abruzzen von Briganten gefangen worden, verlangten sie eine Komposition von ihm zu hören. Er sang eine Arie aus seiner neuesten Oper. Noch ehe er geendet, zerfloss die Bande in Tränen der Rührung, und der Hauptmann reichte ihm die Hand und entliess ihn mit den Worten: „Sie stehlen auch? Von Kollegen nehm' ich nichts.“

Verdi's Oper „Othello“ ruft dem „Figaro“ die Erinnerung an eine Vorstellung von Shakespeare's „Othello“ im Odeon-Theater wach. Taillade hatte als Othello eben Desdemona-Tessandier erwürgt, dann kehrte er sein Antlitz dem Himmel zu und rief im Tone wilder Verzweiflung: „Gibt es keinen Donner da oben?“ Und siehe da! Es tönte die Antwort zurück: „Aber Herr Taillade, mir hat kein Mensch gesagt, das Sie an dieser Stelle gedonnert haben wollen!“ Es war der Maschinist Anatole, der den vermeintlichen Vorwurf Othello's zurückwies, und die tote Desdemona richtete sich auf und lachte auf ihrem Sterbelager, dass ihr die Tränen über's Gesicht rollten.



Taschenfahrplan

für den

Rheinisch-Westf. Industriebezirk

Herausgegeben von der Königl. Eisenbahndirektion Essen

Der Fahrplan enthält die sämtl. Strecken der Direktionsbezirke

Essen, Elberfeld und Cöln

die Hauptstrecken von

Münster

und den benachb. Direktionsbezirken, wichtige Reiseanschlüsse nach allen Richtungen, Klein- und Strassenbahnen und Dampfschiffahrten.

Mit einer Sonderkarte des Niederrh.-Westf. Industriebezirks, des Ruhrkohlenreviers und einer Karte von Mittel-Europa

Preis 30 Pfg.

Druck und Verlag von W. Girardet, Essen.

Obiger Taschenfahrplan ist zu haben:
in den Düsseldorfer Geschäftsstellen des „Düsseldorfer General-Anzeiger“,
Grabenstr. 25 und Nordstr. 34, Wilhelmplatz 9, Nordd. Lloyd, (Emil Meyer),
Emil Hess, Wilhelmplatz 10, Schmitz & Olbertz, Elberfelderstr. 5, Müllern
& Lehneking, Blumenstr. 3, in Neuss, Niederstr. 43.

Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des
„Theater- und Konzert-Anzeiger der
Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Stadt-Filialen:

- Cölnnerstrasse 268**
Adolf Salm . Fernspr. Nr. 1893
- Ellerstrasse 67**
Jul. Schmalt . Fernspr. Nr. 675
- Friedenstrasse 65**
August Zeltz
- Fürstenwallstrasse 140**
Karl Bauer . Fernspr. Nr. 1221
- Herzogstrasse 41**
Herm. Feldpausch
Fernspr. Nr. 375
- Immermannstrasse 62**
Karl Kippels. Fernspr. Nr. 4473
- Lindenstrasse 60**
Wwe. G. Wirminghaus
Fernspr. Nr. 1991
- Dorendorferstrasse 19**
Mart. Tepler
- Wehrhahn 89**
Alfred Böttcher . Fernspr. 666
- Wilhelmsplatz 9**
Emil Meyer Fernspr. Nr. 7851.

Düsseldorfer General-Anzeiger



Hauptgeschäftsstelle: Grabenstr. 25

Fernsprecher Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

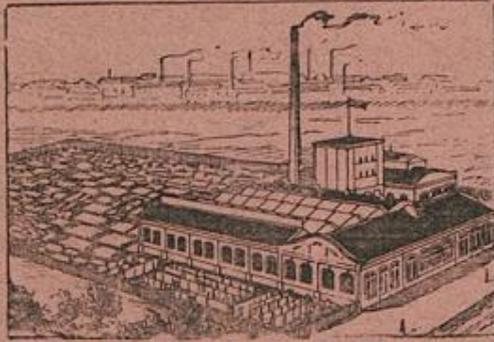
Zweiggeschäftsstellen: Nordstr. 34

Neuss, Niederstr. 43

Auswärtige Filialen:

- Beurath**
Peter Bauermann
Mittelstrasse 26, am Markt
- Duisburg**
Alb. Montel, Königstr. 60
- Eller**
Peter Koch, Kaiserstr. 144
- Gerresheim**
H. Klevenhausen, Kölnerstr. 52
(Ecke Schulstr.)
- Hilden**
Wilh. Muires, Mittelstr. 97
- Krefeld**
J. F. Houben, Luisenstr. 97
- Mettmann**
K. Nussbruch, Lutterbeckerstr. 4
- M. Gladbach**
Wwe. J. Metzger, Friedrichstr. 7
- Oberkassel**
H. Wankum, Oberkasselerstr. 24
- Ohligs**
M. Koch, Düsseldorferstr. 55
- Rath**
Joh. Poether, Kaiserstr. 22a
- Ratingen**
Hub. Buschhausen, Markt 8
- Rheydt**
H. Dümmler, Friedrich Wilhelm-
und Dahlenerstr.-Ecke
- Viersen**
J. Weber, Hauptstr. 140

Gardinenwäscherei und Appretur nach Plauener Art.
Tadellose Herstellung von Stärkewäsche.
 Dampfwäscherei und mechanische Plätterei.



Rudolf Hast

Fernsprecher 7243. Münsterstrasse 398.

Bekanntmachungen
 der Verwaltung des Zoolog. Gartens (Scheidt-Keim-Stiftung)
 Aus den Eintritts-Bedingungen

Der Eintrittspreis beträgt 50 Pfg. für Erwachsene und 25 Pfg. für Kinder unter 12 Jahren, sowie für jede Person 5 Pfg. Billettsteuer. An dem ersten Sonntag eines jeden Monats wird ein ermässigttes Eintrittsgeld von 30 Pfg. für Erwachsene und 15 Pfg. für Kinder und 5 Pfg. Billettsteuer erhoben. Erhöhungen oder sonstige Herabsetzungen des Eintrittspreises werden durch die Zeitungen bekannt gegeben.

Zehnerkarten für Erwachsene zu 4 Mk. und für Kinder zu 2 Mk. und 50 Pfg. Billettsteuer sind an der Kasse zu haben. Sie haben Gültigkeit für das Jahr der Lösung und das nächstfolgende Jahr.

Der Preis des Winter-Abonnements, umfassend die Zeit vom 1. Oktober bis 31. März des folgenden Jahres, stellt sich

- a) für eine Person auf Mk. 6,25
- b) „ zwei Personen derselben Familie „ 9,—
- c) „ eine ganze Familie „ 12,50
- d) „ Zusatzkarten zum Familien-Abonnement „ 3,—
- e) „ eine Erzieherin oder ein Dienstmädchen „ 1,50

Hierzu tritt noch die Billettsteuer mit 10% des Preises der Abonnementskarten. — Bedingungen und Anmeldebogen sind jederzeit an der Kasse zu erhalten.

Ausgeschlossen vom Familien-Abonnement sind mündige Söhne, sowie verheiratete oder selbständige Töchter.

Pütterungs- Zeiten:	Raubvögel	2 ¹ / ₂ Uhr	Bären	3 ¹ / ₂ Uhr
	Wölfe u. Hyänen	2 ³ / ₄ „	Raubtiere	4 „
	Pelikane u. Möven	3 „		

Zu vergeben

Deutsche Möbeltransport-Gesellschaft

Geschäftsstelle für: Düsseldorf:

Spedition C. J. Jonen Wwe.

Gegründet 1837

Vertreten in den meisten Städten des In- und Auslandes. Umzüge unter fachbewährter Leitung mit erstklassigen Patent-Möbelwagen ohne Umladung. Aufbewahrung ganzer Einrichtungen.

Offerten kostenlos. Adlerstr. 76-80. Tel. Nr. 123, 234, 2507.



Fernsprecher
 Nr. 154

Kohlen, Koks, Briketts

— nur bester Qualität — liefert
 in jeder Menge ab Lager oder Zeche

W. Arnold Nachf.,

Carl Duckweiler

Bureau: Leopoldstrasse 15.

Heinr. Meltzer C. Wolf Nachf.

Fernruf 268

Spezial-Geschäft für Blumenbinderei und Dekoration

Bazarstrasse 7, im Breidenbacher Hof.

Höchste Auszeichnungen mit Staats- u. gold. Medaillen u. Ehrenpreisen:
 Erfurt 1897 Krefeld 1899 Düsseldorf 1902 Paris 1905
 Hamburg 1897 Erfurt 1901 Köln 1903 Mannheim 1907
 Erfurt 1898 Frankfurt M. 1900 Düsseldorf 1904

Hotel „Römischer Kaiser“ Ost- u. Stein-
strassen-Ecke

Im **Wein-Restaurant** allabendlich **Winter-Konzerte.**
 und Sonntags mittags die beliebten

Im **Bier-Restaurant:** Bestgepflegte Biere

Dortmunder, Münchner, Pilsner

Spezialität: **Pilsner Urquell mit Haube.**

Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des
 „Theater- und Konzert-Anzeiger der
 Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

„Zum Rebstock“

Gegr. 1893 Theodor Hagen'sche Weinstuben Tel. 1008

Spezialität:

Real tourtle, Tourtle Ragout, Austern, Kaviar,
 Hummer und sämtliche Delikatessen der Saison.
 Einzelne Schüsseln ausser dem Hause und nach
 auswärts. **Vor u. nach Schluss der Theater**
Diners und Soupers.

Zu vergeben

MALSCHULE HANNY STÖBER und
ELSE NEUMÜLLER

DÜSSELDORF, Augustastrasse 18.

Malen und Zeichnen von Porträts, Landschaften (im Sommer im Freien),
 Blumen, Stilleben. — Entwerfen von Plakaten, Fächern, Buchschmuck,
 Stylisieren von Pflanzen etc. Zeichenunterricht. Perspektive. — Näheres
 Prospekt. Ein Atelier steht den Schülerinnen täglich zur Benutzung frei.

Alb. Guba Nachf.

Inhaber: H. Pflug

Pelzwaren-Fabrik

Grabenstrasse 24/26
gegenüber d. General-Anzeiger
Telephon 3883

Schadowstrasse 78
gegenüber der Tonhalle
Telephon 3897

Gegründet 1836

Stets die apartesten
Neuheiten
 in grösster Auswahl am Lager

Elegante
 Mass-Anfertigung



Düsseldorfer Stadttheater

Sonntag, 20. Dez., nachm. 2 1/2 Uhr: Vorstellung zu ermässigt. Preisen
Rotköppchen. Abends 7 Uhr: Zum ersten Male! **Der Vagabund.** Abonnement 1.

Montag, 21. Dezember: **Hänsel und Gretel.** Abonnement 2.

Dienstag, 22. Dezember: **Mignon.** Abonnement 3.

Mittwoch, 23. Dezember: **Der Vagabund.** Abonnement 4.

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.
 Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn-Extrawagen vor dem Haupteingange des Stadttheaters in der Alleestrasse zu Fahrten nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologischer Garten, 3. Grafenberg, 4. Derendorf, 5. Unterbilk (Flora) in dieser Reihenfolge bereit.

Zu vergeben

Erstklassiger
Spezial-Damen-Frisiersalon
 von **Frau Julie Beissner**, Friseurin
 des hiesigen Stadttheaters
jetzt Grabenstrasse 24-26
 gegenüber dem General-Anzeiger.
 Telephon 5132. ☎ Telephon 5132.

HANS HERRMANN
 Aerztlich geprüfter langjähriger
MASSEUR
 in Bad Nauheim u. Kurhaus Waldesruh,
 Elberfeld.
 Schwed. Gymnast. — Thure-Brandt.
 Oststr. 30 **Düsseldorf** Tel. 5693

J. Hüllstrung & Cie.,
 Kohlen,
 Koks, Brikets
 Fernspr. 488 Gegründet 1860
 Lager und Bureau:
 Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.
 Spezialität:
 Ia. Koks für Zentral-Heizungen

Tanzmeisterin
Frau Pohlmann
 Königsallee 98
 Telephon Nr. 4818

Parfümerie Bauer
 Schadowstr. 14. Tel. 5255.
 On parle français.
 Erstkl. Spezial-Haus.
 Bitte um gefl. Besichtigung meiner
Weihnachtsausstellung.

Wilhelm Krausen
 Inhaber: Gottfr. Krausen
 Kohlen
Langenbrahm - Anthrazit
 Ia. Brechkoks in jeder Körnung
 für Zentralheizung



Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

Erstklassiges

Wein- und Bier-Restaurant

Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr

Salvator-Bier

Pilsener Urquell

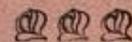
Münchener und Dortmunder



General-
 Depot

**Martin
 Bayertz**

jr.
 Bahnstr. 23
 Fernsprecher
 1050 u. 7836



Hotel Royal

am Hauptbahnhof

ff. Weinrestaurant

mit bekannt guter Küche

Soupers ab 6 Uhr, sowie nach
 Schluss der Theater

Alb. Guba Nachf.

Inhaber: H. Pflug

Pelzwaren-Fabrik

Grabenstrasse 24/26
gegenüber d. General-Anzeiger
Telephon 3883

Schadowstrasse
gegenüber d.
Telephon

Gegründet 1836

Stets die apartesten
Neuheiten
 in grösster Auswahl am
 Elegante
 Mass-Anfertigung



Düsseldorfer

Sonntag, 20. Dez., nachm. 2 1/2 Uhr
Rotköppchen. Abends
Vagabund. Abonnement
 Montag, 21. Dezember: **Hänsel**
 Dienstag, 22. Dezember: **Mignon**
 Mittwoch, 23. Dezember: **Der Va**

Die Abonnementskarten sind
 Während der Hauptpausen wird der
 Nach Schluss der Vorstellung stehe
 dem Haupteingange des Stadttheater
 nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoolog
 4. Derendorf, 5. Unterbilk (Flora)

Zu verge

Erstklassiger
Spezial-Damen-Frisiersalon
 von **Frau Julie Beissner**, Friseurin
 des hiesigen Stadttheaters
jetzt Grabenstrasse 24-26
 gegenüber dem General-Anzeiger.
 Telephon 5132. ☎ Telephon 5132.

J. Hüllstrung & Cie.,
 Kohlen,
Koks, Brikets
 Fernspr. 488 Gegründet 1860
 Lager und Bureau:
 Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.
 Spezialität:
 Ia. Koks für Zentral-Heizungen

Tanzme
Frau Pohlmann
 Königsallee 98
 Telephon Nr. 4818

Schadowstr. 14. Tel. 5255
 On parle français.
Erstkl. Spezial-Haus.
 Bitte um gefl. Besichtigung meiner
Weihnachtsausstellung.

Wilhelm Krausen
 Inhaber: Gottfr. Krausen
Kohlen
Langenbrahm - Anthrazit
 Ia. Brechkoks in jeder Körnung
 für Zentralheizung



mit
Geolin

beste
Metall-Politur
 Chemische Fabrik
 Düsseldorf A.G.

Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

Erstklassiges

Wein- und Bier-Restaurant

Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr

Salvator-Bier

Pilsener Urquell

Münchener und Dortmunder



General-
 Depot
Martin
Bayertz
 jr.
 Bahnstr. 23
 Fernsprecher
 1050 u. 7836

Hotel Royal

am Hauptbahnhof

f. Weinrestaurant

mit bekannt guter Küche

Suppers ab 6 Uhr, sowie nach
 Schluss der Theater